

Das Land der „schwarzen Berge“.

Die Kriegserklärung Montenegro gegen die Türkei hat in besonderer Weise die Aufmerksamkeit auf das Land der „schwarzen Berge“...

Die Kriegserklärung Montenegro gegen die Türkei hat in besonderer Weise die Aufmerksamkeit auf das Land der „schwarzen Berge“...

Der Hütel der Montenegriner mit zwei Pistolen und dem Patagon (einem breiten krummen Säbel) gehört neben der langen Felle zu ihrer wichtigsten Nationaltracht...

erachtet hat den Beleidiger auf der Stelle löst, soll er frei ausgehen. Sehr streng sind die Strafen für



Der montenegrinische Generalfeld.

Echtheit, und das Gesetz gibt dem Gatten das Recht, die Schuldigen zu töten, wenn er sie auf freier Erde ertappt...

Wirtliche schwarze Berge, also mit Nadelholz dicht bedeckte Berge, einen sogenannten Schwarzwald, sucht man übrigens in Montenegro vergeblich...

schrieben hat, und das eine Verehrung des montenegrinischen Weibes ist. Er ist überhaupt bestrebt, durch das Beispiel seines Privatlebens, durch seine Forderungen für die Mädchenerziehung...

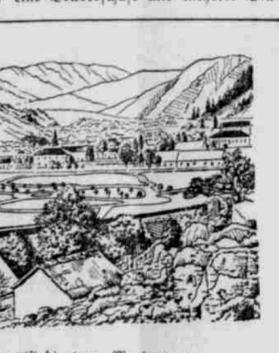
Die Bevölkerung ist im ganzen recht dünn gefüllt, man rechnet nur 25 Seelen auf den Quadratkilometer. Sie ist serbischen Stammes, aber zumal im Süden stark mit albanesischem Blute gemischt...



Hauptstadt.

rücksicht, macht sie zu den besten Arbeiter Europas. Dabei sind sie äußerst mäßig in ihren Lebensgewohnheiten, zuverlässig und gastlich...

Eine in Europa ziemlich vereinzelt bestehende soziale Einrichtung ist die noch in voller Reinheit erhaltene patriarchalische Organisation...



Blick auf Cetinje, die Hauptstadt von Montenegro.

der Name Montenegro oder Iser-nagora weniger schwarze Berge als die, düstere Berge zu bedeuten scheint. Jedes Stückchen Land aber, auf dem eine Pflanze wurzeln kann...



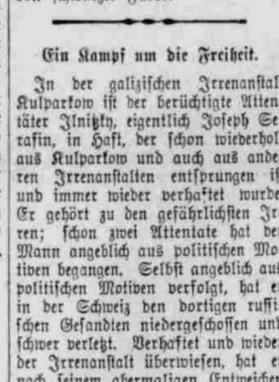
Ein Schicksal aus Montenegro.

sechziger Jahren unterschied man sechs große, territoriale, getrennte Stämme, deren Häupter an 5000 Flinten ins Feld zu stellen vermochte. Heute ist der Bestand der Stämme mehr nominal und die Wahl der Mohobnen nur eine Formsache...

seine guten und seine schlimmen Seiten. Das Zusammenleben in der Geschlechtergemeinschaft, die zuweilen bis zu zweihundert männlichen Köpfe zählt, erhält die alten Sitten und Gebräuche unberührt...

Ein auffallendes und nicht eben erfreuliches Gegebenes zu dem häßlichen Weibchen der montenegrinischen Männer bildet übrigens die Erscheinung der Frauen. Das beinahe slavische Abhängigkeits-Verhältnis, in dem sie nicht nur zu dem Gatten...

Ein Kampf um die Freiheit. In der galizischen Ironianstadt Rulparow ist der berühmte Attentäter Jmlyth, eigentlich Joseph Seratin, in Haft...



Proben ostafrikanischer Hölzer.

dürfnis. Des weiteren müssen die Befände wertvoller Kaufschulianen, von denen früher viele in sinnloser Gewinnsucht vernichtet wurden...

Die Länder um den Indischen Ozean sind überaus arm an Hölzern, insbesondere Arabien, das Somaliland und selbst Vorderindien. Die alljährlich Ostafrika anlaufenden indischen und arabischen Segelfahrer...

— Verständnissvoll. „Wissen Sie nicht, warum sich der Grenadier Müller das Leben genommen hat?“ — „Er hatte eine Köchin zur Geliebten, die ist ihm untreu geworden.“ — „Aho Nahrungsorgen!“

Deutsche Forstwirtschaft in Ostafrika.

Von Chr. Frank. Obgleich erst ein kleiner Teil der riesigen Waldungen Deutsch-Ostafrikas einer forstwirtschaftlichen Kontrolle untersteht, beträgt die als Waldreservat erklärte Fläche...



Gerodetes Land zur Anlage eines Pflanzengartens.

Hierbei entfallen auf immergrün geschlossene Gebirgs-, Höhen- und Küstennäbeler allein über 200,000 Hektar. Das übrige verteilt sich auf Ufer-, Fluss- und Niederungswald, Trockenwald, Aufforstungsgebiete und Mangrovenwald...



Pflanzlinge unter Schutzdächern.

die Zahl der Kinder. Vor einem Jahrzehnt betrug sie noch kaum 800, während sie augenblicklich über 2500 ausmacht. Der erwähnte Bericht verweist darauf, daß nur sehr tüchtige und vielfältige hauswirtschaftliche Kräfte mit Kenntnissen im Kochen, Nähen, Wäscherei, Hauswirtschaft und Gärtnerei...



Ein Schicksal aus Montenegro.

— „Er hatte eine Köchin zur Geliebten, die ist ihm untreu geworden.“ — „Aho Nahrungsorgen!“ — Undankbare Aufgaben. Frau: „Es ist schrecklich, einen halben Tag braucht man, um das Metzgerfleisch fertig zu machen und in einer halben Stunde ist es aufgefressen!“



König Nikola I. von Montenegro während einer Ansprache an sein Volk.

von unwirtlichen Gebirgszügen abgeschlossen fern der Welt haust, gibt die Geschichte Antwort. Als im Jahre 1889 das Serbenreich unterging, flohen diejenigen, die ihrem Glauben treu bleiben wollten...

Bis zu Anfang der fünfziger Jahre des vorigen Jahrhunderts war die weltliche mit der geistlichen Macht in einer Hand vereinigt, der Bischof (Wladika) war der Herrscher und hielt seinen Hof zu Cetinje in einem Kloster unfern eines Turmes...



Nikolaus I. von Montenegro.

welchem Türkentum als Tropfen aufgefällt wurden. Er herrschte unumschränkt, denn wenn er auch einen Senat zur Seite hatte, so wurde derselbe doch von ihm selbst ernannt, und er fragte ihn nur um seine Meinung...

Das Gesetzbuch der Montenegriner besteht aus nur 16 Seiten und enthält manche Merkwürdigkeiten. Der erste Artikel desselben bezieht sich auf die Vereidigung des Vaterlandes und lautet: „Wenn sich ein Feiger findet, soll man ihm die Waffen nehmen, und er soll während seines ganzen Lebens nicht mehr geachtet werden; gleichzeitig soll man ihm eine Frauentürze umbinden, um anzuzeigen, daß ihm kein Männerherz in der Brust schlägt.“



Der montenegrinische Landsturm.

In Montenegro ist das Volkstheater zur Laitsche geworden, denn alle männlichen Montenegriner sind vom 16. Lebensjahre an bis zur eintre-

treibe, widmen sich aber mehr noch der Viehzucht und bearbeiten die Wolle ihrer Schafe zu ihrer Kleidung, worauf sich im ganzen die Industrie dieser noch meist im Naturzustande lebenden Bergbewohner erstreckt. Die Volksschule steht auf einer sehr niedrigen Stufe; die ersten Schulen wurden erst vor etwa 50 Jahren in Cetinje und Dobrogo-Selo errichtet...

Die Geistlichkeit in Montenegro ist sehr zahlreich; man kann sie auf 3000 schätzen. Eine Erziehungsanstalt haben sie nicht, sondern sie nehmen Zöglinge an, die sie in dem unterrichten, was sie selbst wissen, und das ist nicht viel mehr als Kirchengesetze lesen, die in den Büchern stehen, die in Kiew gedruckt werden und meist auf russische Kosten dorthin kommen...

Wiewohl es bei den Montenegrinern noch die Blutrache vor, doch wird jetzt meistens schiedsrichterliche Entscheidung angerufen, indem jede Partei zwölf Richter wählt, die ihr Erkenntnis schriftlich abfassen und das Blutgeld (Karbarina) bestimmen. Obwohl sie keine studierten Ärzte haben, zeichnen diese sich durch das Geschick und die glückliche Art, Wunden zu heilen, aus.

über ihm mit seinem Pfeifenrohr einen Schlag verfehlt, wird zu einer hohen Geldstrafe verurteilt. Wenn der Beleidigte in einem Augenblick